

Der Gemeindebote



Diese Ausgabe erscheint
auch online

Nummer 38

Donnerstag, 23. September 2021

80. Jahrgang

Bundestagswahl am 26. September 2021 - Wählen gehen ist aktive Beteiligung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden Sonntag, 26. September 2021, findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt. Sie haben mit Ihrer Stimme die Möglichkeit, den Bundestag zu wählen. Mit der Erststimme bestimmen Sie, wer künftig unseren Wahlkreis Tübingen-Hechingen in Berlin vertreten wird. Die Zweitstimme wird für die Landesliste einer Partei abgegeben und ist letztendlich ausschlaggebend für die Zusammensetzung des neuen Bundestags.

Das Recht der freien, gleichen und geheimen Wahl ist eines der wichtigsten Güter unserer freiheitlich-demokratischen Grundordnung und das zentrale Instrument der politischen Willensäußerung der Bürgerinnen und Bürger überhaupt. Durch Ihre Stimmabgabe stellen Sie die Weichen dafür, wie grundlegende Politikbereiche in Zukunft gestaltet werden. Gerade in Zeiten der Pandemie, in denen von den Volksvertretern zum Teil schwierige Entscheidungen abverlangt werden, stärken Sie mit einer hohen Wahlbeteiligung auch die Legitimierung der Parlamentarier und letztendlich unsere Demokratie selbst.

Für die beiden Wahllokale wurde selbstverständlich unter Berücksichtigung der Vorgaben des Infektionsschutzes ein Hygienekonzept erarbeitet, das den größtmöglichen Schutz für Wähler und Wahlhelfer sicherstellt. Auch die Briefwahl stellt in Pandemiezeiten eine sehr gute Möglichkeit dar, ohne jegliches Risiko sein Recht auf politische Mitbestimmung zu nutzen.

Bitte nehmen Sie am kommenden Sonntag an der Bundestagswahl teil.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Christoph Wild
Bürgermeister



Informationen zur Bundestagswahl am 26.9.2021

Am Sonntag, 26. September 2021, finden in der Bundesrepublik Deutschland die Bundestagswahlen statt.

Im Vorfeld dieser Wahl möchten wir Ihnen nochmals einige Hinweise geben:

I. Allgemeines

1. Die Wahlzeit dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr; in dieser Zeit sind die Wahllokale geöffnet.
2. Die Gemeinde Hirrlingen ist in zwei Wahlbezirke eingeteilt.
Die Wahllokale befinden sich für den
 - **Wahlbezirk I: Grund- und Gemeinschaftsschule, Bietenhauser Straße 3, Foyer, EG**
 - **Wahlbezirk II: Bürgerhaus, Beim Schloss 4, Großer Saal, EG****Bitte achten Sie auf das in Ihrer Wahlbenachrichtigung angegebene Wahllokal.**
3. Bitte bringen Sie zur Wahl Ihre Wahlbenachrichtigung mit und halten Sie im Wahllokal Ihren Personalausweis oder Reisepass bereit.
4. Erneut finden diese Wahlen unter den Rahmenbedingungen der COVID19-Pandemie statt. Bitte tragen Sie bei Eintritt in das Wahllokal einen Mundschutz und bringen Sie Ihren eigenen Stift mit.
5. Der amtliche Stimmzettel wird Ihnen in den Wahllokalen nach Prüfung der Wahlberechtigung ausgehändigt. Bei der Urnenwahl werden keine Wahlumschläge verwendet. Sie werfen den gefalteten Stimmzettel einfach in die dafür vorgesehene Wahlurne im Wahllokal.
6. Sie haben bei der Bundestagswahl zwei Stimmen. Mit der ersten Stimme wählen Sie den Wahlkreisabgeordneten und mit der zweiten Stimme wählen Sie die Landesliste.
7. Können Sie am Wahltag nicht persönlich im Wahllokal erscheinen, machen Sie bitte von der Briefwahl Gebrauch. Auf die weiteren Ausführungen hierzu unter Nummer II. wird verwiesen.

8. Die Sitzung der einzelnen Wahlvorstände zur Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses findet ab 18.00 Uhr in den jeweiligen Wahlbezirken statt. Die Sitzungen sind öffentlich, so dass jedermann Zutritt hat.

II. Briefwahl

Sofern Sie wahlberechtigt sind und sich am Wahltag während der Wahlzeit aus wichtigem Grund außerhalb ihres Wahlbezirks aufhalten oder aus beruflichen Gründen oder infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder aus sonstigen wichtigen Gründen nicht persönlich zur Wahl gehen können, können Sie beim Bürgermeisteramt Hirrlingen einen Antrag auf einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen stellen.

Der Antrag ist schriftlich (formlos) zu stellen oder Sie füllen einfach den auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung vorgedruckten „Wahlscheinantrag“ aus und senden diesen **eigenhändig unterschrieben** an das Bürgermeisteramt zurück.

Sie erhalten dann umgehend den Wahlschein mit den entsprechenden Briefwahlunterlagen zugestellt und können an der Briefwahl teilnehmen.

Wahlscheine können bis zum Freitag, 24.9.2021, 18.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Hirrlingen, Rathaus, Schlosshof 1, 72145 Hirrlingen beantragt werden.

Bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung können Wahlscheine auch noch ausnahmsweise am Wahltag bis 15.00 Uhr beantragt werden.

Ihr Wahlbrief mit dem Wahlschein und dem Stimmzettel muss bis spätestens Sonntag, 26. September 2021, 18.00 Uhr beim Bürgermeisteramt, Rathaus, Schlosshof 1 eingegangen sein.

Sofern Sie noch Fragen zu den Bundestagswahlen haben, gibt Ihnen die Gemeindeverwaltung gerne weitere Auskünfte.

Wenden Sie sich bitte an das Bürgermeisteramt Hirrlingen, Rathaus, Schlosshof 1, 72145 Hirrlingen, Tel. 07478 9311-0.

Bitte gehen Sie am 26.9.2021 zur Wahl und geben Sie Ihre beiden Stimmen ab!

Voranzeige der Altmittel-Sammlung

Am **2. Oktober 2021** findet die nächste Altmittel-Sammlung der katholischen Kirchengemeinde Hirrlingen statt. Das Altmittel kann an diesem Tag von 9.00 bis 16.00 Uhr beim Parkplatz an der Eichenberghalle abgegeben werden.

Abgegeben werden kann alles aus Stahl und Edelstahl sowie Aluminium, Kupfer und Messing.

Bitte beachten: Eine Annahme von Elektrogeräten ist nicht möglich.

Der Erlös der Sammlung wird für den Erhalt des Spielplatzes in der Marienstraße verwendet.

Vorankündigung

15. Warentauschtag in Hirrlingen

am 9.10.2021 in der Eichenberghalle

in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr

Der Warentauschtag wird unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Regeln durchgeführt.

Verschenken statt wegwerfen!

Warenanlieferung am Freitagabend, 8.10.2021

von 17.30 bis 19.30 Uhr

Am Samstag ist keine Anlieferung mehr möglich!

Was ist ein Warentauschtag?

Beim Warentauschtag können gut erhaltene Waren, die sich im Laufe der Zeit zu Hause angesammelt haben, kostenlos abgegeben werden.

Außerdem können Waren, die gebraucht werden können, kostenlos mitgenommen werden, auch wenn nichts mitgebracht wurde.

Der Warentauschtag ist zugleich ein Beitrag zur Reduzierung des Müllaufkommens und der Müllkosten und damit letztendlich auch zur Abfallvermeidung. Nebenbei können somit auch noch Nutzungsdauer und Gebrauchswert von Waren erhöht werden.

Wer kann teilnehmen?

Jede Privatperson, die sich zu Hause etwas Platz verschaffen will und nicht mehr benötigte Waren abgeben möchte, die aber noch gut erhalten und daher zu schade für den Müll sind.

Jede Privatperson, die vor Ort etwas findet, das sie gebrauchen kann.

Die Waren werden nicht an Händler abgegeben!

Was wird getauscht?

Alle gut erhaltenen und noch funktionsfähigen Waren und Geräte wie z.B. Haushaltsartikel, Kleidung, Bücher, Spielsachen, Sportgeräte, Elektroartikel, Schuhe, Lederwaren, Werkzeuge u.v.a.m.

Die Waren und Geräte sollten sauber sein. Auf Kleidungsstücken sollte die Größe sichtbar angebracht werden, Schuhe sollten paarweise zusammengebunden sein.

Auch große sperrige und schwere Waren können ggf. getauscht werden, allerdings nicht vor Ort. Es besteht jedoch die Möglichkeit, diese über ein Schwarzes Brett zum Tausch anzubieten. Eine Abnahmegarantie besteht jedoch nicht.

Ausgeschlossen sind verschmutzte oder kaputte Waren und Gegenstände.

Auch Röhrenfernseher werden nicht angenommen.

Der Warentauschtag ist **keine Entsorgungssammelstelle!**

Die Waren sind in der Eichenberghalle abzugeben. Waren sollten nicht auf dem Parkplatz abgegeben werden.

Stöbern Sie doch einfach mal wieder die Garage, den Keller, den Dachboden oder den Kleiderschrank durch. Stellen Sie Überflüssiges, das Sie sowieso weggeworfen hätten, aber in anderen Haushalten eine Verwendung finden könnte, für diesen Zweck auf die Seite.

Wer ist der Veranstalter?

Fördergemeinschaft für soziale Dienste, kath. Kirchengemeinde St. Martinus unter der Schirmherrschaft der Gemeinde Hirrlingen

Müllablagerungen sind kein Kavaliersdelikt

In den letzten Wochen wurden auf dem gemeindeeigenen Waldgrundstück Flst.-Nr. 5671 im Gewann Loshalde am Rand zum Starzeltal mehrere Stellen mit Müllablagerungen, zum Teil mit Grünabfällen, aber auch mit weiteren Abfällen wie z.B. Bauschutt, gefunden, die nun von der Gemeinde als Eigentümerin des Waldgrundstücks mit großem finanziellem Aufwand entsorgt werden müssen. Auch an anderen Örtlichkeiten, wie zum Beispiel Grillstellen, werden immer wieder Müllablagerungen gefunden.



Die Gemeindeverwaltung weist deshalb aus gegebenem Anlass auf Folgendes hin:

Abfälle dürfen nicht im Wald, in der freien Natur oder auf Grünflächen entsorgt werden.

Sobald sich an einer Ablagerungsstelle Abfälle befinden, kommen durch Nachahmer immer mehr Abfälle, oft auch gefährlicher Art, dazu. Es entwickelt sich eine Müllhalde, die die Landschaft verunstaltet und oft zu gravierenden Folgen für die Umwelt führt.

Bei der Ablagerung von pflanzlichen Abfällen in der freien Landschaft wird oft die Meinung vertreten, man füge der Natur keinen Schaden zu, da es sich dabei doch „nur“ um verrottbares Material wie Strauchschnitt, Grasabfälle oder andere organische Abfälle handeln würde. Jedoch ist auch die Entsorgung pflanzlicher Abfälle in der freien Landschaft illegal. Diese kann zu einer langfristigen Störung der sensiblen Ökosysteme führen. Es findet ein verstärkter Stickstoffeintrag statt, der die Zusammensetzung der Böden empfindlich beeinträchtigen kann und insbesondere das Einschleppen gebietsfremder Pflanzenarten fördert, wodurch die ursprüngliche Pflanzenwelt verdrängt werden kann. Durch Gartenabfälle gelangt Nitrat in den Boden und letztlich in unser Grundwasser. Es schadet der Wasserqualität und damit unserer Gesundheit.

Bei illegalen Abfallablagerungen handelt es sich um Ordnungswidrigkeiten, die mit erheblichen Bußgeldern geahndet werden können. Die Höhe des Bußgeldes ist dabei insbesondere vom Ausmaß der Umweltbeeinträchtigung abhängig. Falls gefährliche Abfälle (wie z.B. Asbestplatten, Bau- und Abbruchholz, Elektrogeräte oder ölhaltige Abfälle) abgelagert werden bzw. wenn durch eine Ablagerung eine erhebliche Gefahr für die Umwelt entsteht, kann es sich dabei auch um einen strafrechtlich relevanten Verstoß handeln (§ 326 StGB, Unerlaubter Umgang mit Abfällen), der zur Einleitung eines Strafverfahrens gegen den Verursacher führt.

Wohin mit den Abfällen?

Grundsätzlich können Abfälle aus privaten Haushalten über die Abfuhrtermine des Landkreises Tübingen für Bioabfall, Restmüll, Gelber Sack und Altpapier sowie die Sonderabfuhr (Häckselgut, Holz, Sperrmüll, Schrott und Elektrogeräte) entsorgt oder beim Entsorgungszentrum in Dußlingen, Im Steinig 61, 72144 Dußlingen, angeliefert werden. Baum- und Heckschnitt sowie Grasschnitt und Laub können auf dem Häckselplatz in Hirrlingen während der Öffnungszeiten (samstags, 13.30 bis 16.30 Uhr) kostenlos angeliefert werden.

Nähere Informationen zur ordnungsgemäßen Entsorgung von Abfällen finden sich auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Tübingen (<https://www.abfall-kreis-tuebingen.de/>) und insbesondere im Abfallkalender, der an alle Haushalte im Landkreis Tübingen ausgeteilt wurde. Hilfreich ist insbesondere das „Abfall-ABC“, das über die ordnungsgemäße Entsorgung sämtlicher Abfälle, die in privaten Haushalten anfallen können, Auskunft gibt.

Amtliche Bekanntmachungen



**Zweckverband
Starzel-Eyach-Wasserversorgungsgruppe
Sitz Haigerloch**

Wirtschaftsplan 2021

I.
Die Verbandsversammlung des Zweckverbands Starzel-Eyach-Wasserversorgungsgruppe hat am 4.5.2021 aufgrund von § 14 des Eigenbetriebesgesetzes (EigBG) und den §§ 1 - 4 EigBVO in der derzeit geltenden Fassung folgenden Wirtschaftsplan 2021 beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan 2021 wird festgesetzt im Erfolgsplan in den Erträgen und in den Aufwendungen auf je 1.236.300 €; im Vermögensplan in den Einnahmen und den Ausgaben auf je 1.598.191 €.

§ 2

Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen wird festgesetzt auf 1.238.191 €.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Wirtschaftsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 260.000 €.

§ 4

Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 180.000 € festgesetzt.

II.

Das Landratsamt Zollernalbkreis hat mit Erlass vom 25.8.2021 die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplans 2021 bestätigt. Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen wurde in Höhe von 1.238.191 € gem. § 18 GKZ i.V.m. § 87 Abs. 2 GemO genehmigt. Der auf 180.000 € festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite ist genehmigungsfrei.

III.

Der Wirtschaftsplan 2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, er liegt in der Zeit von Montag, 27.9.2021, bis Dienstag, 5.10.2021, je einschließlich, während der üblichen Dienststunden im Rathaus in Rangendingen, Schulstr. 8, in Zimmer 21 öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Haigerloch, 20.9.2021

Dr. Götz, Verbandsvorsitzender

Starzel-Eyach-Wasserversorgungsgruppe

Bekanntmachung und Auslegung des Jahresabschlusses 2019

Die Verbandsversammlung hat in ihrer öffentlichen Sitzung vom 4.5.2021 den Jahresabschluss des Zweckverbands "Starzel-Eyach-Wasserversorgungsgruppe" für das Wirtschaftsjahr 2019 wie folgt festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

1.1. Bilanzsumme	4.642.078,30 €
1.1.1. davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	4.527.351,55 €
- das Umlaufvermögen	114.726,75 €
1.1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	1.870.565,88 €
- die Rückstellungen	4.500,00 €
- die Verbindlichkeiten	2.767.012,42 €
1.2. Jahresverlust/Jahresgewinn	0,00 €
1.2.1. Summe der Erträge	1.170.371,82 €
1.2.2. Summe der Aufwendungen	1.170.371,82 €

Der Jahresabschluss des Zweckverbands liegt in der Zeit vom 27.9.2021 bis 5.10.2021, je einschließlich, während der üblichen Dienststunden beim Bürgermeisteramt Rangendingen, Schulstraße 8, in Zimmer 21 zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Haigerloch, 20.9.2021

Dr. Götz, Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung und Auslegung des Jahresabschlusses 2020

Die Verbandsversammlung hat in ihrer öffentlichen Sitzung vom 4.5.2021 den Jahresabschluss des Zweckverbands "Starzel-Eyach-Wasserversorgungsgruppe" für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

1.1. Bilanzsumme	4.623.628,95 €
1.1.1. davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	4.450.938,21 €
- das Umlaufvermögen	172.690,74 €
1.1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	1.870.565,88 €
- die Rückstellungen	4.500,00 €
- die Verbindlichkeiten	2.748.563,07 €
1.2. Jahresverlust/Jahresgewinn	0,00 €
1.2.1. Summe der Erträge	1.143.591,26 €
1.2.2. Summe der Aufwendungen	1.143.591,26 €

Der Jahresabschluss des Zweckverbands liegt in der Zeit vom 27.9.2021 bis 5.10.2021, je einschließlich, während der üblichen Dienststunden beim Bürgermeisteramt Rangendingen, Schulstraße 8, in Zimmer 21 zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Haigerloch, 20.9.2021

Dr. Götz, Verbandsvorsitzender

Notdienste/Service



Störungsrufnummer Wasser

Bei dringenden Störungen im Bereich der Wasserversorgung nehmen Sie bitte Kontakt mit der Störungsrufnummer der Stadtwerke Rottenburg, Tel. 07472 933200, auf.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

(außerhalb der üblichen Geschäftszeiten)

Samstag, 25.9.2021

Stadt-Apotheke, Friedrichstraße 27
Balingen, Tel. 07433 7071

Sonntag, 26.9.2021

Apotheke Spranger, Heiligkreuzstraße 1
Hechingen, Tel. 07471 2387

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

Allgemeine Notfallpraxis

Universitätsklinikum Tübingen, Medizinische Klinik
Otfried-Müller-Straße 10 (Gebäude 500), 72076 Tübingen
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 19.00 - 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Tel. 116117

Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik
Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10.00 - 19.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.
Unter der Woche: telefonische Rufbereitschaft
zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 116117

Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum
Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 20.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Rettungsdienst

Tel. 112

Krankentransport

Tel. 07071 19222

Augenärztlicher Dienst

Tel. 116117

Zahnärztlicher Dienst

an Wochenenden und Feiertagen zu erfragen
unter Tel. 0180 5911670

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen
falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
zentrale Ansage unter Tel. 07071 365525

Ambulanter Pflegedienst

Sozialstation



Rottenburg

Pflegegruppe Bereich Hirrlingen
Nina Lehmann und Barbara Kienzle
Frauenhof 1, 72145 Hirrlingen
Telefon 07478/2621549
Mail: pflegegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de

's Pflägewägle (Mobiler Dienst Hirrlingen)

Frau Sabine Weith-Baumann
Starzelstr. 18 - 20, 72145 Hirrlingen
Tel. 07478 931020, Fax 07478 931044
E-Mail: weith.im.taele@t-online.de

Ambulante Pflege an der Starzel

Oberdorfstraße 4
72414 Rangendingen
Tel. 07471 870962-0
E-Mail: info@pflege-starzel.de
Grundpflege - Behandlungspflege - Hauswirtschaft - stundenweise Betreuung



Pflegestützpunkt

Landkreis Tübingen

Telefonische oder persönliche Beratung für ältere, hilfs- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige in Fragen der Versorgung und Pflegebedürftigkeit. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Standort Rottenburg

Claudia Kitsch-Derin
Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-12, Fax 07472 98818-15
E-Mail: psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de



Gerontopsychiatrische Beratungsstelle (GPB)

Telefonische oder persönliche Beratung für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, oder ältere Menschen, die eine psychische Erkrankung haben, und für deren Angehörige. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Gerontopsychiatrische Beratungsstelle
Barbara Raff, Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-13, Fax 07472 98818-15
E-Mail: gpb@sozialstation-rottenburg.de

Sucht- und Drogenberatung Tübingen

Psychosoziale Beratungsstelle

Beim Kupferhammer 5, 72070 Tübingen
Tel. 07071 75016-0, Fax 07071 75016-20
E-Mail: psb@diakonie-rt-tue.de oder z1.psbttue@bw-lv.de

Ruf-Taxi-Anmeldeverkehre (AMV)

Sailer Reisen GmbH & Co. KG
Rottenburg, Tel. 0173 6289420
Anmeldung mind. 60 Min. vor Abfahrt; Sondertarif

Auskunft der Bus-Linie (RAB)

Die Abfahrtszeiten der Bus-Linie Haigerloch - Hirrlingen - Rottenburg - Tübingen können unter Tel. 07071 799815 erfragt werden. Unter Tel. 01805 779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden.

Telefonseelsorge

Miteinander sprechen Tag und Nacht, Tel. 0800 1110111

Informationen der Gemeindeverwaltung



Bücherei Hirrlingen

Bücherei Hirrlingen, Beim Schloss 2
Tel. 07478 261157, buecherei@hirrlingen.de



Kinder- und Jugendbüro Hirrlingen



DIASPORAHAUS
BIETENHAUSEN e.V.



Gemeinde Hirrlingen

Kontaktzeit

Donnerstag 13.30 - 14.30 Uhr
Freitag 11.00 - 12.00 Uhr

Soziale Gruppenarbeit

Dienstag 14.15 - 16.45 Uhr
Freitag 12.00 - 15.15 Uhr

Kindercafé

Donnerstag 15.15 - 16.45 Uhr

Teenieclub

Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr

Gesprächs-/Beratungszeit

nach Vereinbarung
Termine können gerne persönlich, per Telefon oder per E-Mail vereinbart werden.

Beim Schloss 2, Tel. 07478 260019, Fax 2621120
E-Mail: jugendbuero.hirrlingen@diasporahaus.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Hirrlingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Christoph Wild,
Schlosshof 1, 72145 Hirrlingen, oder
sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und

Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
wds@nussbaum-medien.de

Jugendraum Hirrlingen



Bayrischer Mittag im Jugendraum

1 Paar Weißwürste mit Brezel dazu ein Weißbier	6,50 €
1 Paar Weißwürste mit Brezel dazu ein alkoholfreies Getränk	6,00 €
1 Weißbier 0,33 l	2,00 €
1 Paar Weißwürste mit Brezel	5,00 €
1 Brezel	1,00 €

Jetzt ist es wieder soweit!

Das Jugendraum-Team lädt zum traditionellen Bayrischen Mittag am Sonntag, den 3.10.2021 ab 10:30 Uhr in den Jugendraum ein. Zu zünftiger Musik gibt es Weißwürste, frisch gezapftes Weizenbier und selbstgemachten Kaffee und Kuchen.

Es gelten die 3G- und AHA-Regeln!

Auf euer Kommen freut sich das Jugendraum-Team!



Plakat: Jugendraum Hirrlingen

Informationen sonstiger Behörden/Einrichtungen



Regierungspräsidium Tübingen

B-27-Tunnel in Dußlingen: Einstreifige Öffnung der Oströhre in Fahrtrichtung Tübingen seit Donnerstag, 16. September 2021

Bereits am 13. August 2021 konnte die Weströhre des Tunnels Dußlingen im Notbetrieb für den Verkehr wieder geöffnet werden. Am Donnerstag, 16. September, gab das Regierungspräsidium in Abstimmung mit dem Landratsamt Tübingen, dem Polizeipräsidium Reutlingen, der Feuerwehr Dußlingen, dem Kreisbrandmeister und dem Deutschen Roten Kreuz jetzt auch die Oströhre in Fahrtrichtung Tübingen ebenfalls im Notbetrieb mit einem Fahrstreifen und einer auf 60 km/h beschränkten Geschwindigkeit frei.

Auch für die Oströhre war es erforderlich, die wesentlichen sicherheitstechnischen Einrichtungen auszutauschen. Da das Wasser beim Starkregenereignis am 28. Juni 2021 über die Oströhre in den Tunnel eingedrungen ist, haben jedoch die dort verbauten Elemente eine deutlich stärkere Schädigung erfahren. Eine unterbrechungsfreie Stromversorgung konnte bereits mit dem Notbetrieb der Weströhre für beide Röhren in Betrieb genommen werden. Durch das interimswise Aufstellen von Notrufsäulen und den Einbau eines lokalen Mobilfunknetzes, den Austausch der beschädigten Schrankenanlage mit Steuerungselementen, den Umbau der Beleuchtung der Fluchtwegbeschilderung sowie weiterer beschädigter elektronischer Bauteile und Leitungskabel sind die für einen Notbetrieb erforderlichen Arbeiten in der Oströhre nun abgeschlossen. Die notwendigen Tunnelbetriebsstests wurden erfolgreich durchgeführt.

Um wieder einen Normalbetrieb im Tunnel zu ermöglichen, müssen insbesondere die acht Notrufrischen und die Türen in der Tunnelzwischenwand und zum Betriebsgebäude wieder funktionsfähig sein. Diese wurden durch den bei der Flutung des Tunnels entstandenen Wasserdruck so stark beschädigt, dass ein Komplettaustausch erforderlich ist. Aufgrund bestehender Lieferengpässe bei einer Vielzahl von Grundmaterialien werden derzeit seitens der Hersteller keine verbindlichen Liefertermine für die erforderlichen Ersatzteile genannt. Angaben zum weiteren zeitlichen Ablauf der Tunnelanierung sind deshalb zum heutigen Zeitpunkt nicht möglich.

Hintergrundinformation

Beim Starkregenereignis am 28. Juni 2021 war der Wiesbach zwischen Nehren und Dußlingen über die Ufer getreten. Die Wassermassen fluteten die B 27 und die beiden Tunnelröhren in Dußlingen. Beide Röhren liefen bis knapp unter die Tunneldecke voll. Der Tunnel musste daraufhin voll gesperrt werden.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Vorteile für die ganze Familie

Die gesetzliche Rentenversicherung bietet Familien soziale Sicherheit und ein Plus für die spätere Rente. So steigt die Rente für den Elternteil, der die Erziehung in den ersten drei Jahren eines Kindes überwiegend übernimmt, um rund 102 Euro im Monat – und zwar für jedes Kind, das ab 1992 geboren wurde. Bei früher geborenen Kindern steigt die Rente monatlich um rund 85 Euro.

Die Pflege eines Familienmitglieds zuhause kann sich ebenfalls auf die Rente auswirken: Damit die Pflege eines Pflegebedürftigen mit mindestens Pflegegrad 2 nicht zu Lasten der eigenen Alterssicherung geht, zahlt die Pflegeversicherung die Rentenversicherungsbeiträge. Voraussetzung ist, dass wenigstens zehn Stunden wöchentlich, verteilt auf regelmäßig mindestens zwei Tage pro Woche, gepflegt wird. Zudem darf die Pflegeperson nicht mehr als 30 Stunden wöchentlich einer sozialversicherungspflichtigen Erwerbstätigkeit nachgehen.

Kinder sind beim Tod der Mutter oder des Vaters durch eine Waisenrente gesichert. Die gesetzliche Rentenversicherung zahlt eine Halbweisenrente, wenn noch ein unterhaltspflichtiger Elternteil lebt und eine Vollweisenrente, wenn kein Elternteil mehr lebt. Die Witwen- oder Witwerrente sichert zudem die Existenz beim Tod eines Ehepartners. Das gilt auch für eingetragene Lebenspartnerschaften, die in der Rentenversicherung Ehen gleichgestellt sind.

Familien können zusätzlich von der staatlichen Förderung bei der Riester-Rente profitieren. Eine Mutter mit zwei Kindern erhält beispielsweise in diesem Jahr 545 Euro an Zulagen vom Staat – für sich selbst 175 Euro und für jedes Kind 185 Euro. Für alle ab 1. Januar 2008 geborenen Kinder gibt es eine Kinderzulage von 300 Euro pro Jahr.

Weitere Informationen gibt es in der Broschüre „Was wir für Familien tun“. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Landratsamt Tübingen



„Wortwiese ... weil halt“

Ausstellungseröffnung auf dem Außengelände des Landratsamts Tübingen

Mit dem Förderprogramm „Kultursommer 2021“ soll im Landkreis Tübingen die regionale Kunst- und Kulturszene wieder sichtbar gemacht und unterstützt werden. Am 21.9.2021 lud der Landkreis Tübingen um 18.30 Uhr zur Eröffnung ein. Bei diesem Literatur-Inszenierungsprojekt präsentierten insgesamt zehn Autorinnen und Autoren aus der Region ihre Werke unter der Überschrift „... weil halt“. Prosa, Gedichte und weitere literarische Werke wurden auf der Ausstellungsfläche im „Art Space Outdoor“ beim Landratsamt ausgestellt und von Lesungen zu verschiedenen Terminen begleitet.

Prof. Wolfgang Sannwald, von dem die Konzeption stammt, hat die Ausstellung am 21.9.2021 gemeinsam mit dem Tübinger Kulturorganisator Michael Raffel eröffnet.

Die Besucherinnen und Besucher durften sich auf interessante Kurzinterviews mit den Autorinnen und Autoren freuen, in denen sie Fragen zu ihren Texten und zu ihrer Situation in Zeiten von Corona beantworteten. Anschließend bestand Gelegenheit, die Ausstellung zu besichtigen und mit den Autorinnen und Autoren ins Gespräch zu kommen.

Im Rahmen der Ausstellung finden darüber hinaus jeweils um 18.30 Uhr Lesungen durch die Autorinnen und Autoren – bei gutem Wetter im Außenbereich – zu folgenden Terminen statt:

Dienstag, 28. September 2021

mit Eva Christina Zeller, Katja Thomas und Nina Lenz

Dienstag, 5. Oktober 2021

mit Chandal Nasser, Mihaela Claudia Condrat, Tibor Schneider

Dienstag, 19. Oktober 2021
mit Andrea Mittag, Christian Schloyer, Klaus F. Schneider, Marcus Hammerschmitt

Für den Besuch der Lesungen gelten die genannten coronabedingten Regelungen. Es wird darum gebeten, sich unter www.kreis-tuebingen.de kurzfristig über die jeweils aktuell geltenden Regelungen zu informieren und sich vorab anzumelden. Informationen zur Ausstellung findet man unter www.tütexte.de.

Außerhalb der Lesungen kann die Ausstellung, die noch bis einschließlich Sonntag, 7. November 2021, zu sehen ist, jederzeit ohne Anmeldung besucht werden.

Das Projekt „Kultursommer 2021 im Landkreis Tübingen“ findet in Trägerschaft des Landkreises Tübingen und unter Leitung des Kulturamts der Stadt Rottenburg am Neckar statt. Das Kulturamt der Stadt Rottenburg hat die Bewerbung initiiert, der Landkreis lud weitere Kommunen zur Beteiligung ein. Regionale Künstlerinnen und Künstler im Landkreis Tübingen bekommen in der Zeit von Juni bis Dezember 2021 in insgesamt sechs Kommunen aus dem Kreisgebiet eine Bühne. Die vielfältigen Veranstaltungen richten sich an ein breites Publikum, aber auch zielgerichtet an Familien, Kinder, Jugendliche oder Erwachsene. Sie werden jeweils über die Tagespresse angekündigt.

Der Kultursommer im Landkreis Tübingen wird im Programm „Kultursommer 2021“ durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) mit Mitteln aus Neustart Kultur gefördert (Infos unter www.kulturstiftung-des-Bundes.de).

Aus den Kindergärten



Kath. Kindergarten St. Josef



„Wer will fleißige Waldkinder seh'n, der muss in den Kindi geh'n. Rucksack auf, wir laufen los, so werden wir recht stark und groß.“

So klang es in der letzten Woche jeden Morgen bei unseren drei Naturerlebnistagen im Kindergarten St. Josef. Die Kinder waren eingeladen, durch riechen, hören, sehen und staunen der Natur im Wald auf den Grund zu gehen.

Früh am Dienstagmorgen starteten die Kinder zu ihrer Entdeckungstour in den Wald.

Beim Waldspielplatz wurde zuerst eine Vesperpause eingelegt, bevor sich die Kinder in kleineren Gruppen zu ihrer ersten Tour durch den Wald aufmachten. Auf einer Strecke durch den Wald bekamen die Kinder

die Aufgabe, 10 verschiedene Tiere zu suchen. Hier hieß es: Augen auf! Genau schauen! Denn unter die versteckten Waldtiere hatten sich auch andere Tiere gemischt. So fanden die Kinder neben einem Hirsch, einer Eule, einem Fuchs auch Hühner, einen Esel und sogar einen Pinguin, der wahrlich nicht im Wald lebt.



Solange eine Gruppe auf Entdeckungstour war, konnten die restlichen Kinder am Waldspielplatz spielen und das angrenzende Waldstück erforschen. Außerdem durften sie in ein altes Fahrrad-Rad Gräser, Moos, Hölzer usw. einweben. Aus diesem Rad entstand eine wunderschöne Schnecke, welche nun immer wieder neu im Kindergarten bestückt werden kann mit verschiedenen Utensilien.



Am zweiten Tag (Mittwoch) war das Wetter nicht ganz so günstig und so zogen wir uns in unser Waldstück zurück. Durch den vielen Regen, der an diesem Morgen über uns hereinbrach, kamen etliche kleine Tiere zum Vorschein: Regenwürmer, Schnecken, Käfer. Mit Lupen wurden diese ganz genau untersucht. Da der Regen kein Ende nehmen wollte, bauten wir mit dicken Planen einen Unterstand zwischen die Bäume, so dass auch die Möglichkeit bestand, ein kleines trockenes Plätzchen zu erhaschen.

Die Kinder jedoch ließen sich nicht vom Regen abhalten und bauten aus Stecken Hütten, Lagerfeuer und Mandalas. Selbst die Kleineren machten sich zu einer kleinen Tour auf, um ebenfalls die versteckten Waldtiere zu finden.

Nach diesem Regentag legten wir einen Kindtag ein und so konnten nasse Schuhe und Kleidung getrocknet werden, bevor es am Freitag wieder in den Wald ging.

Es wurden verschiedene Waldspiele angeboten, welche den Kindern sehr viel Spaß machten. Außerdem bekamen die Kinder mit einer Eierschachtel die Aufgabe, bestimmte Wald- und Wiesenutensilien zu suchen und zu sammeln. Gar nicht so einfach, alles zu finden!

Kreativ wurde es ebenso! Wer wollte, durfte einen Waldwebrahmen mit Naturmaterialien bestücken.

Eine kleine Gruppe war die „Waldpolizei“ und machte sich nochmals auf den Weg ins Waldstück auf, um den Unterstand abzubauen. Ein großes Lob an die „Waldpolizei“.

So gingen nun am Freitag drei tolle und aufregende Naturerlebnistage im Wald zu Ende. Den Kindern und uns hat sehr gut gefallen.

Die Erzieherinnen vom Kindergarten St. Josef

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinden

Hirrlingen (H), Dettingen (D),
Frommenhausen (F), Hemmendorf (He)
und Schwalldorf (S)



Wochenimpuls

Der kleine Wassertropfen

(Die schöpferische Kraft der Liebe)

Es war einmal ein kleiner Wassertropfen, der seine ganzen Erinnerungen verloren hatte. Er wusste nicht mehr, woher er gekommen war noch wohin er gehen wollte. Er hatte letztlich keine Ahnung, wer er war. So sehr er auch nachdachte, es fiel ihm einfach nicht mehr ein, und so beschloss er weiterzugehen, ohne dass er wusste, wohin er wollte. Auf seinem Weg begegnete er einem anderen Wassertropfen,

der noch kleiner war als er selbst. „Kannst du mir sagen wer ich bin? Ich habe es vergessen und fühle mich seither so verloren und bin tieftraurig über mich und mein Leben.“ Der andere Wassertropfen war aber so mit sich selbst beschäftigt, dass er einfach an ihm vorbeiging, ohne ihn auch nur annähernd wahrzunehmen. Noch betrübter und voller Selbstzweifel ging der kleine Wassertropfen weiter. Wieder begegnete er einem Wassertropfen, der diesmal etwas größer war als er selbst. Noch einmal überwand er seine Zweifel und fragte diesen Tropfen direkt: „Wer bin ich?“ Der leicht größere Tropfen blieb stehen und sein Herz wurde angerührt von der verzweifelt klingenden Stimme. Er ging ohne zu zögern auf den kleinen Wassertropfen zu, um ihm zu begegnen. Und wie das bei Wassertropfen so ist, wenn sie sich näherkommen, gerieten sie ineinander, sie vermischten sich. Der erinnerungslose Tropfen wusste nicht, wie ihm geschah: Chaos in ihm, Angst und Freude gleichzeitig, ein Ich, ein Du, ein Wir. Altes wie Neues erfüllten ihn und gaben ihm das Gefühl zu wachsen. Und als es ihn fast überforderte, gab sich der größere Tropfen wieder frei und war wieder er selbst. Bevor er seinen Weg fortsetzte, fragte der große den kleinen Wassertropfen: „Und? Weißt du es jetzt, wer du bist?“ Der kleine Wassertropfen war tief berührt von dem, was geschehen war, und es fiel ihm auf, dass er gewachsen war. Mit einem Mal wurde ihm die Antwort geboren, die er auf seine Frage suchte. Flüsternd sprach er in sein Innerstes hinein: „Ich habe mich, seit ich die Erinnerung verloren habe, gefragt, woher ich komme, wohin mein Leben führt und wer ich eigentlich bin und jetzt habe ich es erlebt: Ich bin viel mehr als ich geglaubt habe!“

Marco Kargl

Öffentliche Gottesdienste in der SE

Freitag, 24. September

18.15 Uhr (H) Rosenkranz im Pfarrhaus
19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
musikalisch gestaltet vom Kirchenchor
(Gedenken an alle verstorbenen Mitglieder des Kirchenchores, an Helmut und Maria Holder)
anschl. Hauptversammlung des Kirchenchores im Gemeindezentrum
19.00 Uhr (He) Rosenkranz

Samstag, 25. September

14.00 Uhr (D) Taufe von Hannah Nüble

Sonntag, 26. September – 26. Sonntag im Jahreskreis

Ll: Num 11,25-29; LII: Jak 5,1-6; Ev: Mk 9,38-43.45
9.00 Uhr (H, D) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (F, He) Eucharistiefeier
14.30 Uhr (S) Taufe von Elian Strübel
16.00 Uhr (S) Taufe von Hannah Hartwich
18.30 Uhr (H) Rosenkranz
Caritas-Kollekte

Montag, 27. September

19.00 Uhr (D) Eucharistiefeier
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Dienstag, 28. September

14.00 Uhr (S) Krankenkommunion
19.00 Uhr (He) Eucharistiefeier
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Mittwoch, 29. September – Fest der drei Erzengel hl. Michael, hl. Gabriel, hl. Rafael

7.00 Uhr (H) stille Anbetung
8.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Donnerstag, 30. September

7.30 Uhr (D) Eucharistiefeier
18.25 Uhr (S) Rosenkranz
19.00 Uhr (S) Eucharistiefeier
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

Freitag, 1. Oktober – Herz Jesu

ab 16.00 Uhr (H) Krankenkommunion
18.20 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
19.00 Uhr (He) Rosenkranz

Sonntag, 3. Oktober - Erntedank

Ll: Gen 2,18-24; LII: Hebr 2,9-11; Ev: Mk 10,2-16
9.00 Uhr (S, He) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (D) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (H) Eucharistiefeier
(Gedenken an Willi und Kläre Hummel)
13.30 Uhr (He) Taufe von Maria Frida Eberle
14.30 Uhr (S) Taufe von Victoria Josephine Clauss
17.00 Uhr (D) Dankandacht der Erstkommunion-Familien
18.00 Uhr (H) Dankandacht der Erstkommunion-Familien

Informationen zu den Gottesdiensten

Es gelten weiterhin folgende Maßnahmen:

- Das Tragen einer medizinischen Maske (Einwegmaske) oder auch Masken der Standards KN95/N95 oder FFP2 ist Pflicht, auch für Kinder ab 6 Jahren.
- Das Singen mit Maske ist wieder eingeschränkt möglich. Bitte bringen Sie Ihr eigenes „Gotteslob“ mit.
- Bitte vermeiden Sie nach den Gottesdiensten Ansammlungen/Gruppenbildungen auf dem Kirchplatz.

Für Ihr Verständnis bedanken wir uns!

Ihre Kirchengemeinde

Weitere Mitteilungen

Essen für Alleinstehende

am Sonntag, 26. September 2021, 11.30 Uhr. Ab 11.00 Uhr ist das Gemeindezentrum geöffnet.

Luitgard Werner

Warentauschtag: Wer möchte helfen?

Für den Warentauschtag am Freitag, 1. und Samstag, 2. Oktober 2021, suchen wir noch fleißige Helfer ab 18 Jahren, Erwachsene bitte ohne Kinder. Wer uns dabei unterstützen möchte, sollte sich für beide Tage Zeit nehmen. **Am Montag, 27. September, um 19.00 Uhr** treffen wir uns für weitere Informationen im Gemeindezentrum. Sollte jemand verhindert sein und mithelfen wollen, kann sich bei Frau Deibler im Pfarrbüro (Tel. 07478 1235) melden. Wir freuen uns auf Euch/Sie!

Einladung zum nächsten Treffen der Hirrlinger Senioren

Herzlich laden wir zum Treffen in der „Krone“ ein:

Mittwoch, 29.9.2021, 14.30 Uhr

Nach einem Impuls von mir über „Neue Wege“ nach der Pandemie haben wir Zeit zu reden, uns auszutauschen und natürlich gemeinsam zu essen. Darauf freuen Roswitha und ich uns sehr. Ich hoffe, viele begrüßen zu dürfen. Besonders freuen wir uns über neue Senioren. Es lohnt sich, zu kommen und Gemeinschaft zu erfahren. Bitte denkt an die Coronaregeln.

Godehard König, Diakon

Erntedankgaben

Wie jedes Jahr kann sich die Gemeinde am Erntedankaltar beteiligen, indem sie Gaben für den Altar spendet. Bitte legen Sie Ihre Gaben bis spätestens Donnerstag, 30.9.2021, abends in die Grotte. Herzlichen Dank!

Konzert am 4. Advent

Lasst uns wieder zusammen singen, musizieren und feiern! Wir laden Sie herzlich zum diesjährigen Chor-Projekt ein. Gemeinsam mit dem Rockstreicherorchester „Strings and more“ planen wir für den 4. Advent ein Konzert. Die Proben fangen am 28. September um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum an. Wir freuen uns sehr auf alle, die Lust und Freude haben, in netter Gemeinschaft zu singen.

Der Kirchenchor St. Martinus und
das Rockstreicherorchester Strings and more

Getauft und in die Gemeinschaft unserer Kirche aufgenommen wurde:

Emilia Brighina



Telefon

Pfarrer Dr. Remigius Orjiukwu: 07478 913054
Pfarrbüro Hirrlingen, Brigitte Deibler: 07478 1235
Gemeindereferentin Martina Dietrich: 07478 2621010
Diakon i.Z. Godehard König: privat 07478 8225

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Hirrlingen

Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr
Tel. 07478 1235, Fax 07478 913053
E-Mail: StMartinus.Hirrlingen@drs.de
Homepage: <https://se-eichenberg.drs.de>

**Evang. Kirchengemeinde
Bodelshausen - Hemmendorf - Hirrlingen**

Pfarramt: Kirchstraße 24, 72411 Bodelshausen
Sekretariat Anja Alex: Di., 8.00 - 12.30 Uhr
Do., 14.00 - 18.00 Uhr
Pfarrer Jürgen Ebert, Tel. 07471 71982
Pfarrerinnen Charlotte Sander, Tel. 07471 9845729
www.kirche-bodelshausen.de

Sonntag, 26. September - 17. Sonntag nach Trinitatis**Wochenspruch:**

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

(1 Joh 5,4c)

Liebe Mitmenschen!

Der Begriff „Welt“ ist in den neutestamentlichen Briefen der asketischen johanneischen Gemeinde negativ besetzt. Die Gemeinde lebt in einer apokalyptischen Naherwartung des Endes der gottlosen Welt. Passend dazu heißt es im Kapitel „Absage an die Welt“: „Habt nicht lieb die Welt noch was in der Welt ist. Wenn jemand die Welt lieb hat, in dem ist nicht die Liebe des Vaters. Denn alles, was in der Welt ist, des Fleisches Lust und der Augen Lust und hoffärtiges Leben, ist nicht vom Vater, sondern von der Welt. Und die Welt vergeht mit ihrer Lust; wer aber den Willen Gottes tut, der bleibt in Ewigkeit.“ Da das Ende der Welt nicht wie erwartet kam, mussten sich auch die christlichen Gemeinden in der Welt einrichten, ihren Platz darin finden, ihren Glauben weltoffen leben lernen. Betrachtet man die Geschichte des Christentums von damals bis heute, dann versteht man schnell, dass dieses Leben in und mit der Welt ein durchaus spannungsvoller Vorgang ist und bleibt. Auch in den christlichen Gemeinden geht es menschlich zu. Gott sei Dank mit all dem, was unser einmaliges Menschsein ausmacht: mit allen Sinnen, Freude und Leid, Spaß und Lust, Glück und Schmerz, Können und Versagen, Gelungenem und Fehlerhaftem. Alles ist ein Geschenk Gottes an seine wunderbare Schöpfung, auch das, was wir noch nicht verstehen. Ein zentraler Begriff in der Botschaft Jesu vom gegenwärtigen Gottesreich ist „Barmherzigkeit“. Man könnte auch sagen, um unseren o.a. Wochenspruch für uns heute zu aktualisieren: Alles was wirklich von Herzen kommt, kommt aus der Liebe Gottes und gestaltet so die uns anvertraute Welt ein Stück weit mit zum Gottesreich. Glaube ist dann gelassenes Vertrauen in das heilsame Handeln Gottes mit uns und mit dieser Welt. Jesus, der Christus, hat dies glaubwürdig vorgelebt. Christlicher Glaube ist dann zugleich aktives Handeln für eine Welt nach Gottes Willen in Gerechtigkeit und Frieden. Christlicher Glaube muss dazu nichts überwinden und besiegen, im Gegenteil: In der in jedem Augenblick gelebten Liebe Gottes findet alles seinen Platz und sein Heil, so wie Gott es will. In einem neueren Segenslied, das wir im Sommer das erste Mal eingeübt haben, finden sich dazu passende Verse: „Der Herr segne dich, behüte dich, lasse sein Angesicht leuchten über dir, und der Herr sei dir gnädig! Er erhebe sein Angesicht über dich und erfülle dein Herz mit seinem Licht, tiefer Friede begleite dich. Ob du ausgehst oder heimkommst, ob du wach bist oder schläfst, sei gesegnet und gestärkt durch seinen Geist. Ob du in das Tal hinabgehst oder Berge vor dir stehst, mögest du

den nächsten Schritt in seinem Segen gehn! Friede mit dir! Friede mit dir!“

Das Segenslied wird am Sonntag im Gottesdienst gesungen. Sie finden die Melodie dazu auf unserer Homepage.



Foto: Jürgen Ebert

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

am **26. September** um **10.00 Uhr**

in der **Dionysiuskirche** mit Pfarrer Jürgen Ebert

Getauft werden Enno Kirsamer, Amalia Rizos und Julian Schneider.

Die **Kollekte** ist für die eigene Kirchengemeinde.

Bitte beachten:

Die derzeit **gültige Corona-Verordnung** hat für Gottesdienste im Inneren verbindlich einen **medizinischen Gesichtsschutz** vorgeschrieben.

Die **Dionysiuskirche** ist **jeden Tag** von frühmorgens an zur Meditation und zum Gebet **geöffnet**.

Sie können gerne ein **Hoffungslicht** in unserer Kerzenschale anzünden.

Vielen Dank für alle Mithilfe im Gebet und im Füreinander-da-Sein und bleiben Sie gesund und behütet!

Ihr Pfarrer Jürgen Ebert

Bitte schauen Sie auch auf unsere Homepage:
www.kirche-bodelshausen.de.

Bitte beachten, wir haben unsere Bürozeiten geändert:

Dienstag, 8.00 - 12.30 Uhr

Donnerstag, 14.00 - 18.00 Uhr

Die Erntedankgaben

für das Erntedankfest (3. Oktober) können **am Samstag, 2. Oktober, von 10.00 bis 12.00 Uhr** in der **Dionysiuskirche** bei Mesnerin Hötzl abgegeben werden.

Sie kommen wieder der „Tafel“ zugute.

**Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus
Bodelshausen, Lindenstraße 17:****Sonntag, 26. September**

11.00 Uhr Württ. Christusbund: Gemeinschaftsstunde

Dienstag, 28. September

14.00 Uhr Sturzprophylaxe - fällt aus!

Mittwoch, 29. September

9.30 - 10.30 Uhr zu "Bewegt in den Tag" (mit Petra Podes)
Herzliche Einladung zu einfachen Tänzen im Kreis und in der Reihe und sanften Körper, Atem- und Achtsamkeitsübungen auf dem Stuhl. Das Angebot ist für Geimpfte und Genesene (2G). Die Hygieneregeln müssen eingehalten und unsere Kontaktdaten angegeben werden. Wer einfach mal zum Schnuppern kommen möchte, ist herzlich willkommen.
17.00 Uhr Konfi auf dem Birkenhof

Projekt: Gottes Schöpfung und unser verantwortlicher Umgang damit.

Ökumenischer Eine-Welt-Laden
evangelisches Gemeindehaus
Lindenstraße 17, Bodelshausen

Öffnungszeiten:

Mittwoch 9.30 - 11.30 Uhr
Freitag 16.30 - 18.30 Uhr
(Kein Verkauf in den Schulferien!)



Die Chorproben

finden derzeit in der evangelischen Kirche statt.

Herzliche Einladung zum Mitsingen
an **Alle** die gerne singen!!!

Wir proben wieder ab **15. September 2021**.
Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr.

„Singen macht Spaß, Singen tut gut, ja,
Singen macht munter und Singen macht Mut!
Singen macht froh und Singen hat Charme,
die Töne nehmen uns in den Arm.
All unsere Stimmen,
sie klingen mit im großen Chor, im Klang der Welt“.

Plakat: Christel Tandoh-Wien

Vereinsnachrichten



Freiwillige Feuerwehr Hirrlingen



Übung

Am **Montag, 27.9.2021**, findet eine Übung für die Gruppe C statt. Beginn ist um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Butzenzunft Hirrlingen



Showtanzgruppe Butzenzunft Hirrlingen - Es geht wieder los!
Nach den Sommerferien wollen wir endlich wieder gemeinsam tanzen!



Trainerinnen der Butzenzunft Hirrlingen

Foto: Jessica Fleischhacker

Ab Samstag, 25. September 2021, starten alle Gruppen mit dem Training in der Eichenberghalle. Wie das Ganze auch unter Pandemie-Bedingungen abläuft, erfahren Kinder und Eltern bei unserem ersten Training.

Wenn du Lust hast zu tanzen, dann komm doch gerne zum ersten Training zum Schnuppern dazu.
Folgende Uhrzeiten gelten für die Gruppen:
Nano-Minis (ab 3 Jahren): 16.00 - 16.45 Uhr
Mini-Minis (ab 1. Klasse): 16.00 - 17.00 Uhr
Minis (ab 6. Klasse): 15.30 - 17.00 Uhr
Wir freuen uns auf euch!

Die Trainerinnen der Butzenzunft Hirrlingen

Hirrlinger Senioren



Einladung zum nächsten Treffen der Hirrlinger Senioren

Herzlich laden wir zum Treffen in der „Krone“ ein:

am Mittwoch, 29.9.2021, um 14.30 Uhr

Nach einem Impuls von mir über „Neue Wege“ nach der Pandemie haben wir Zeit zu reden, uns auszutauschen und natürlich gemeinsam zu essen. Darauf freuen Roswitha und ich uns sehr. Ich hoffe, viele begrüßen zu dürfen. Besonders freuen wir uns über neue Senioren. Es lohnt sich zu kommen und Gemeinschaft zu erfahren.
Bitte denkt an die Coronaregeln.

Godehard König, Diakon

Kleintierzuchtverein Hirrlingen und Umgebung e.V.



Einladung zur 60. und 61. Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder,
am **2.10.2021** findet unsere 60. und 61. Jahreshauptversammlung im Bürgerhaus Hirrlingen statt. Die Versammlung findet unter Beachtung der aktuellen Corona-Regeln statt. Beginn der JHV ist um 19.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Anwesenden
2. Totengedenken
3. Bericht des Jugendleiters
4. Berichte der Zuchtwarte
5. Bericht des Tätowiermeisters
6. Bericht des Gerätewarts
7. Bericht des Finanzvorstands
8. Bericht des Schriftführers
9. Bericht der Vorstandschaft
10. Grußworte des Bürgermeisters
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Neuwahlen
13. Anträge
14. Verschiedenes

Anträge sind in Schriftform an die Vorstandschaft zu richten. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

Eure Vorstandschaft

Ortsverband Hirrlingen-Frommenhausen



Erinnerung

Zur 71. Mitgliederversammlung und zur 72. Hauptversammlung am **Samstag, 25. September 2021, um 15.00 Uhr** im Gasthaus „zum Löwen“ in Hirrlingen, sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Folgende **Tagesordnungen** sind vorgesehen (aufgrund von Corona finden zwei Versammlungen an einem Termin statt):

Für die 71. Mitgliederversammlung:

- 1) Begrüßung
- 2) Bericht des Vorsitzenden und Schriftführers
- 3) Bericht der Kassiererin
- 4) Bericht der Kassenprüfer
- 5) Bericht der Frauenvertreterin
- 6) Entlastung der Vorstandschaft
- 7) Verschiedenes

Für die 72. Hauptversammlung:

- 1) Begrüßung
- 2) Bericht des Vorsitzenden und Schriftführers
- 3) Bericht der Kassiererin
- 4) Bericht der Kassenprüfer
- 5) Bericht der Frauenvertreterin
- 6) Entlastung der Vorstandschaft
- 7) Ehrungen
- 8) Neuwahl der gesamten Vorstandschaft
- 9) Verschiedenes

Zum Abschluss der Versammlung gibt es einen kleinen Imbiss. **Aufgrund der aktuellen Corona-Lage ist eine Anmeldung zu dieser Versammlung unter Tel. 07478 501 bis Freitag, 24. September 2021, dringend erforderlich.** Um eine zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Die Vorstandschaft

Der Ortsverband informiert:

Ende des Wahlrechtsausschlusses: Bei Bundestagswahl über 85.000 Erstwähler mit Behinderung

Zum ersten Mal können auch Menschen mit Behinderung, die in allen Angelegenheiten betreut werden, an einer Bundestagswahl teilnehmen. Das Bundesverfassungsgericht hatte den jahrzehntelangen Wahlrechtsausschluss dieser Menschen im Jahr 2019 aufgehoben. Das Bundeswahlgesetz wurde entsprechend geändert. Mehr als 85.000 volljährige Menschen mit Behinderung, darunter viele Menschen mit Lernschwierigkeiten, sind davon betroffen und können jetzt als Erstwählerinnen und Erstwähler am 26. September 2021 wählen. Für die Beendigung des diskriminierenden Wahlrechtsausschlusses hatten sich Behindertenorganisationen lange eingesetzt. Denn auch Wählerinnen und Wähler, die unter Vollbetreuung stehen, sollen von ihrem Wahlrecht, sprich ihrem Bürgerrecht, selbstbestimmt Gebrauch machen können. Dazu gibt es die Möglichkeit zur Wahlassistenz, das heißt, Betroffene können sich beim Wahlvorgang von einer selbst gewählten Begleitperson unterstützen lassen

Sportverein 1930 Hirrlingen e.V.



Abt. Fußball

SV Hirrlingen - TSV Dettingen

5:2

Am Sonntag kam es zum Eichenberg-Derby gegen den TSV Dettingen. Bereits in der 8. Spielminute konnte Dettingens Stürmer ein Abstimmungsproblem unserer Hintermannschaft nutzen und verwandelte freistehend vor Torhüter Tobias Wagner zum 0:1-Führungstreffer für die Gäste. Der Gegentreffer zeigte bei unseren Mannen Wirkung und es wurde im Anschluss zielstrebig nach vorne kombiniert. Ein Lattentreffer von Jonas Wiest (Rottenburg) führte jedoch leider noch nicht zum Ausgleich. Wenige Minuten später versuchte es Jonas Wiest erneut aus der Distanz. Diesmal konnte der Gästetorhüter überwunden werden, sodass es in der 20. Minute 1:1 stand. Direkt im Anschluss hatten die Dettinger einen Eckball, der zunächst geklärt werden konnte – jedoch leider etwas zu kurz. Der im Rückraum postierte Luki Widmann traf per Direktabnahme zum 1:2-Führungstreffer für Dettingen. Hiervon ließen sich unsere Mannen aber nicht beeindrucken und spielten weiter zielstrebig nach vorne. So konnte das Spiel noch vor der Pause durch Tore von Dominik Saile (per Kopf) und Björn Straub (nach toller Vorarbeit von Jonas Wiest) gedreht werden. In der zweiten Hälfte war unsere Mannschaft hoch überlegen, verpasste es jedoch zunächst, die vorhandenen Chancen für weitere Treffer zu nutzen. Nach einer Stunde Spielzeit war es erneut Jonas Wiest, der per Flachschuss zum 4:2-Führungstreffer einschoss. Den Schlusspunkt setzte Kevin Hartmann nach tollem Zuspiel von Björn Straub und überlupfte den Keeper der Gäste zum 5:2-Endstand. In Summe ein hochverdienter Derbysieg!

Kommenden **Sonntag** gilt es, diese Leistung nun gegen Croatia Reutlingen zu bestätigen. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr in Reutlingen.

SGM Hirrl. II/Hemm. - SGM Poltr./Pfäff.

2:2

Unsere Mannen starteten gut in die Partie und kamen durch frühe Ballgewinne in der gegnerischen Hälfte zu vielversprechenden Abschlusssituationen. Bereits in der 11. Minute konnte Hannes Klocker einen solchen Ballgewinn zur 1:0-Führung nutzen. In den folgenden Minuten trat die SGM weiterhin stark auf und erspielte sich weitere Chancen. Nach rund 25 Minuten entschied der Unparteiische auf Strafstoß für die SGM, nachdem Lukas Selesch im Strafraum regelwidrig zu Fall gebracht wurde. Den fälligen Strafstoß verwandelte Gordon Deibler im Nachschuss zur 2:0-Halbzeitführung.

Nach der Pause kam die SGM unkonzentriert aus der Kabine. Direkt nach dem eigenen Anspiel wurde der Ball leichtfertig verloren. Diesen Fehler nutzten die Gäste zum Anschlusstreffer. Nur fünf Minuten später kam es nach einer unsauberen Klärungsaktion zum 2:2-Ausgleichstreffer. In der Folge übernahm die SGM wieder das Kommando und spielte nach vorne, ohne jedoch erneut in Führung gehen zu können. Am Ende des Tages steht ein 2:2-Unentschieden, das einer Niederlage gleich kommt, da der sicher geglaubte Sieg in weniger als 10 Minuten verschenkt wurde.

Nächsten **Sonntag** steht das Spiel gegen die SGM Talheim/Öschingen an. Anpfiff ist um 15.00 Uhr in Talheim.

Abt. Jugendfußball

Ergebnisse Jugend

A-Jugend

Samstag, 18.9.2021

SGM SV Hirrlingen/Eichenberg – SSC Tübingen 5:0

B-Jugend

Sonntag, 19.9.2021

SGM SpVgg BFSO/Eichenberg – SGM TB Kirchentellinsfurt
verschoben auf den 2.10.2021

C-Jugend

Samstag, 18.9.2021

VfB Bodelshausen – SGM SV Weiler/Eichenberg 1 1:7

SGM SV Weiler/Eichenberg 2 – TSV Gomaringen 2 0:9

D-Jugend

Samstag, 18.9.2021

SV 03 Tübingen 1 – SGM TSV Dettingen/Eichenberg 1 5:2

SGM TSV Dett./Eichenb. 2 – SGM Walddorf/Schönb. 0:7

TSV Otterdingen – SGM TSV Dettingen/Eichenberg 3 3:4

Vorschau Jugend

A-Jugend

Samstag, 25.9.2021

SGM SV Wurmlingen – SGM SV Hirrl./Eichenb., 15.30 Uhr

Mittwoch, 29.9.2021

SGM SV Hirrl./Eichenb. – SGM Neust./Kieb./Bühl
19.15 Uhr, Spielort Hirrlingen

B-Jugend

Sonntag, 26.9.2021

SGM SpVgg Möss./Belsen – SGM SpVgg BFSO/Eichenberg
10.30 Uhr

C-Jugend

Samstag, 25.9.2021

SGM SV Weiler/Eichenberg 1 – TSG Reutlingen 1

14.00 Uhr, Spielort Weiler

TSV Betzingen 1 – SGM SV Weiler/Eichenberg 2

14.00 Uhr

D-Jugend

Samstag, 25.9.2021

SGM TSV Dettingen/Eichenberg 1 – SGM SV Wendelsheim
10.30 Uhr, Spielort Weiler

VfL Dettenhausen – SGM TSV Dett./Eichenb. 2, 10.30 Uhr

SGM TSV Dettingen/Eichenberg 3: spielfrei

E-Jugend

Samstag, 25.9.2021

SV Hirrlingen 1 – SV 03 Tübingen 1

9.30 Uhr, Spielort Hirrlingen

SV Hirrlingen 2 – SGM SV Ohmenh./Mähringen/Kusterd.

9.30 Uhr, Spielort Hirrlingen

D-Junioren VR-Cup

Am Samstag, 11.9.2021, fand die Bezirksvorrunde des VR-Talentiade-Cup 2021 an vier Orten statt. Unsere Mannschaft war in der Gruppe B am Spielort Belsen eingeteilt. Nach einer nur einwöchigen Vorbereitung erwartete uns mit dem SSV Reutlingen U13 gleich im ersten Spiel ein sehr starker Gegner. Hochkonzentriert und mit konsequenter Einhaltung der vom Trainer vorgegebenen Spielpositionen konnte das Spiel sehr ausgeglichen gestaltet werden. Fast wäre sogar noch der Führungstreffer gelungen. Zwei Minuten vor Schluss musste dann leider noch ein Gegentor hingenommen werden und das Spiel wurde knapp mit 0:1 verloren. Mit der gezeigten Leistung jedoch konnten wir mehr als zufrieden sein und zuversichtlich in die nächste Begegnung gehen.

Im zweiten Spiel stand uns der gastgebende Verein SGM Spvgg Mössingen/Belsen I gegenüber. Wie im ersten Spiel zeigten unsere Mädels und Jungs auch hier eine sehr gute Mannschaftsleistung. Wenn auch erst in der letzten Minute, aber sehr verdient erzielte unsere Mannschaft doch noch das 1:0-Siegtor.

Da der dritte Gegner (SGM SV Ohmenhausen/Kusterdingen/Mähringen II) seine Turnierteilnahme abgesagt hatte, stand bis zum letzten Gruppenspiel eine längere Pause an. Dort erwarteten wir die SGM Nehren-Dußlingen. Es war nun deutlich zu spüren, dass die ersten beiden Spiele sehr viel Substanz und Konzentration gekostet haben und die längere Pause nicht gerade förderlich war. Ein Anschluss an die vorher gezeigten Leistungen war nicht mehr möglich und das Spiel ging mit 3:0 verloren.

Das Viertelfinale konnte leider durch eine verpasste Elfmeterentscheidung nicht erreicht werden.

Eine insgesamt tolle Leistung, auf die unsere Spielerinnen und Spieler gemeinsam mit ihrem Trainer sehr stolz sein können. Es spielten: Elias Lohmüller, Jonas Horn (T), Jonathan Narr (T), Lisa Butt, Lukas Noll, Maja Ulbricht, Marco Grammer, Matteo Ulmer, Max Bisinger, Maximilian Albrecht, Pascal Schäfer und Robin Hartmann (1).

D-Jugend (SGM TSV Dettingen/Eichenberg II)

Zum ersten Spieltag am Samstag, 18.9.2021, empfing unsere Spielgemeinschaft in der Quali-Kreisstaffel 6 die SGM SV Walddorf/Schönbuch United III am Tuchhäusle.

Vor allem in der ersten Hälfte konnte unsere Mannschaft nicht an die guten Leistungen der Vorwoche beim VR-Talentiade-Cup anschließen. Durch ein Gegentor in der 3. Minute lag sie bis zur Halbzeitpause mit 0:1 zurück.

In der zweiten Hälfte wurde das Zusammenspiel wesentlich besser, wobei aber noch deutliche Defizite beim Positions- und Passspiel blieben. Der Spielgemeinschaft aus Walddorf gelangen durch eine sehr gute Leistung in der zweiten Hälfte noch sechs weitere Treffer. Diese Treffer sind jeweils aus Kontersituationen entstanden und führten zum Endstand von 0:7. Trotz des verbesserten Spiels unserer Mädels und Jungs in der zweiten Hälfte haben sie das Spiel deutlich, wenn doch etwas zu hoch, verloren.

Unsere Mannschaft kann es deutlich besser, was sie am kommenden Samstag beim VfL Dettenhausen beweisen kann. Es spielten: Elias Lohmüller, Emil Ströbele, Ian Waller, Jonas Horn (T), Jonathan Narr (T), Lisa Butt, Lukas Noll, Maja Ulbricht, Marco Grammer, Matteo Ulmer, Max Bisinger, Maximilian Albrecht, Pascal Schäfer, Robin Hartmann und Simon Schweinbenz.

Fußball-Bambini gesucht!

Wir, der SV Hirrlingen, haben eine lange Tradition als Fußballverein, insbesondere jedoch auch in unserer Kinder- und Jugendarbeit. Um diese Tradition fortsetzen zu können, laden wir jedes spiel- und sportbegeisterte Kind (Mädchen und Jungen) im Alter von 5 bis 6 Jahren ein, mit uns eine neue Bambini-Generation zu begründen.

Im Vordergrund des Trainings steht die Begeisterung, sich zu bewegen und sich auszutoben, getreu dem Motto „Nur in einem gesunden Körper steckt auch ein gesunder Geist“. Bei uns stehen erfahrene Kinder- und Jugendtrainer zur Verfügung, die im Interesse der Gesundheit der Kinder darauf achten, Überbelastungen zu vermeiden, die motorische Entwicklung sowie die Körperkoordination voranzutreiben. Eine Anmeldung zum Bambini-Training führt für Sie als Eltern noch zu keiner Verpflichtung, wenngleich wir darum bitten, bei solch kleinen Kindern gerade in der Anfangszeit beim ca. einstündigen Training anwesend zu sein. Dies dient auch dem Erfahrungsaustausch der Eltern untereinander. Wir hoffen, bei Ihnen Interesse geweckt zu haben und stehen Ihnen für all Ihre Fragen, selbstverständlich auch für Anmeldungen unter der E-Mail Adresse jugend@sv-hirrlingen.de gerne zur Verfügung.

Darüber hinaus können Sie sich auch auf der Website des Vereins unter www.sv-hirrlingen.de über unsere Fußballjugendarbeit sowie über den Verein als Ganzes informieren. Sollten Sie auch andere Eltern mit Kinder der o.g. Altersgruppe kennen (auch im Umkreis von Hirrlingen), so wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie dieses Informationsschreiben weiterreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Albus, Jugendleiter SV Hirrlingen

Abt. Freizeitsport

Folgende Kurse starten nun wieder nach der Sommerpause:

Wirbelsäulen-Gymnastik

donnerstags, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus

Tanzen auf Touren

montags, um 18.30 Uhr in der Halle

Zumba

Donnerstag, 23.9.2021, um 20.00 Uhr in der Halle

Strings and more



Probenwoche in Dänemark

Vom 27.8. bis zum 3.9. fand unsere Probenwoche in Dänemark statt. Nach der langen Zwangspause war die intensive Probenzeit wichtig für den Neustart und die Vorbereitung auf das Adventskonzert, für das ein neues Konzept ausgearbeitet wurde. Zudem war die Reise eine schöne Gelegenheit, Teile des Vororchesters in das Stammorchester zu integrieren.



Natürlich kam auch die Freizeit nicht zu kurz und die Ausflüge an den Ostseestrand und in das Kattegatcenter sowie die abendlichen Kino- und Spieleabende haben allen Beteiligten viel Spaß gemacht und einen wertvollen Beitrag für das Gemeinschaftsgefühl geleistet.



Probenbeginn

Am 18.9. fand die erste Probe nach den Sommerferien statt. Das musikalische Programm für die kommenden Monate und die Vorbereitung für das Adventskonzert wurden vorgestellt und ein Ausblick auf die Termine für das kommende Jahr besprochen.

Nachwuchs gesucht

WIR SUCHEN DICH!

Du möchtest gern ein Instrument lernen? Du bist zwischen 5 und 99 Jahre alt? Du interessierst dich für **Violine, Cello, Querflöte, Klavier oder Gitarre / E-Gitarre?**

Dann melde ich bei uns für eine kostenlose Schnupperstunde, in der du dein Wunschinstrument ausprobieren kannst und alle wichtigen Infos zum Unterricht, dem Orchester und unserem Jugendförderungsprogramm erhältst!

Für **Kinder ab 5 Jahren** bieten wir außerdem **Blockflötenunterricht** an!

Ruf an unter 07478 / 91227
Wir freuen uns auf dich!
Sandra und Andreas

Fotos: Sandra Djuric

Wenn du bereits **Violine oder Cello** spielst (auch auf Anfängerniveau) und **gerne im Orchester mitspielen** möchtest, melde dich und wir vereinbaren einen Besuchstermin für eine Orchesterprobe. Außerdem suchen wir Verstärkung im Bereich **E-Gitarre**.

Sonstiges



Verband Katholisches Landvolk e.V.

Erntedankfeier mit Aktion Minibrot

Der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Rottweil lädt alle am **Sonntag, 3. Oktober**, um **10.00 Uhr** zum **Erntedankgottesdienst** recht herzlich zum Biolandhof Sauter nach Epfendorf zur Erntedankfeier ein. Zelebrant ist Domkapitular Andreas Rieg.

Seit vielen Jahren unterstützt das Kath. Landvolk mit der „Aktion Minibrot“ kleinbäuerliche Betriebe in Argentinien und Uganda. Nach dem Gottesdienst werden deshalb gesegnete Minibrote gegen eine Spende abgegeben.

Anschließend findet ein **Frühschoppen** unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften statt.

Sängerbund Rangendingen 1843 e.V.

Probentätigkeit wieder aufgenommen:

- **SchülerChor:** mittwochs ab 18.00 bis 19.00 Uhr
- **JungerChor:** mittwochs ab 19.00 bis 20.00 Uhr
- **GemischterChor:** mittwochs ab 20.00 bis 21.00 Uhr

Probenraum: Gemeindehaus Rangendingen (UG)

Die Einhaltung der 3G-Vorschriften ist immer noch einzuhalten.

Generalversammlung am 9.10.2021

Wir laden gemäß unserer Satzung hiermit rechtzeitig zur Generalversammlung am 9.10.2021, 20.00 Uhr - Festhalle Rangendingen ein. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Begrüßung/Bekanntgabe Versammlungsleiter
- Totengedenken
- Jahresberichte:
 1. Vorsitzender
 - Kassiererin
- Entlastung: Kassiererin
- Berichte:
 - Rechnungsprüfer
 - Schriftführerin
 - Jugendleiterin
 - Dirigent
- Entlastung der Vorstandschaft
- Grußworte Wünsche/Anträge
- Vorschau und Termine
- Wortmeldungen und Schlussworte

Bitte entsprechende Anträge bis zum 6.10.2021 an den 1. Vorstand, Armin Glatz, unter arminglatz@t-online.de zusenden oder schriftlich (Mozartstr. 16, 72414 Rangendingen) senden. Im Vorfeld zur Generalversammlung findet die heilige Messe für die verstorbenen Mitglieder des Sängerbundes um 18.30 Uhr in der St.-Gallus-Kirche in Rangendingen statt.

Da Chorgesang derzeit im Gottesdienst schwierig ist, werden wir mit einer Fahnenabordnung am Gottesdienst teilnehmen.

Sängerbund 2030 - Aktionstag Zukunft

Zu einer Aktionsveranstaltung hinsichtlich Zukunftsplanungen im Verein bitten wir um die Vormerkung des Termines (24.10.2021). An diesem Tag ist es mal wieder an der Zeit zu reflektieren - was läuft gut bzw. welche neuen Ansätze und Ideen nehmen wir auf. Egal, ob Jung oder Alt - die Meinungen aller sind wichtig. Daher merkt Euch den **Sonntag, 24.10.2021**, für den Workshop (voraussichtlich ab 14.00 bis 18.00 Uhr) mal vor. Besten Dank!

Armin Glatz, 1. Vorstand

Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb

Elevator Pitch von Gründerinnen

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb organisiert für den **28.9.2021** ab 18.00 Uhr in Kooperation mit der Cowork Group und weXelwirken zum dritten Mal einen Elevator Pitch

für Gründerinnen aus der Region. Sieben Frauen nutzen die Gelegenheit, in nur drei Minuten die Jury und das Publikum neugierig zu machen und von ihrer Geschäftsidee zu überzeugen. Während die Jury sich zur Beratung zurückzieht, interviewt Marlies Mittler ehemalige Teilnehmerinnen zum aktuellen Stand ihres Unternehmens. Nach der Siegerehrung bleibt Zeit zum entspannten Netzwerken bei Getränken und Snacks.

Wir freuen uns auf ein interessiertes Publikum. Die Teilnahme ist kostenfrei. Es gelten die tagesaktuellen Corona-Regeln (3G).

Wo? Open Innovation Campus in der Westspitze Eisenbahnstraße 1, 6. OG, 72072 Tübingen

Anmeldung und nähere Information bei:
Dr. Ulrike Landmann (ulandmann@vhsrt.de)

Handwerkskammer Reutlingen

Freie Lehrstellen im Landkreis Tübingen für 2021

Hiermit informieren wir über die aktuell offenen Lehrstellen in der Lehrstellenbörse der Handwerkskammer Reutlingen. **Aktuell suchen im gesamten Kammerbezirk noch 396 Betriebe 733 Auszubildende für das Jahr 2021** und 452 Betriebe haben bereits 954 Lehrstellen für das Jahr 2022 veröffentlicht.

Für den Landkreis Tübingen sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für den Ausbildungsstart in 2021 sind aktuell noch 118 Lehrstellen ausgeschrieben und schon 138 Lehrstellen für das Ausbildungsjahr 2022 gemeldet (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 203 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Nach den Sommerferien bietet die Handwerkskammer wieder **kostenlose Online-Veranstaltungen zur Berufsorientierung an. Am 28. September 2021 von 14.00 bis 15.30 Uhr** sind Schüler*innen und Jugendliche eingeladen, sich im Web-Seminar „**Traumberuf Handwerk**“ über Ausbildungschancen und Zukunftsperspektiven in den über 130 Handwerksberufen zu informieren (<https://www.edudip.com/de/webinar/traumberuf-handwerk/1505452>).

Für 2021 werden im Landkreis Tübingen aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen gesucht:

9 Fachverkäufer (m/w/d) im Lebensmittelhandwerk
9 Elektroniker (m/w/d), 9 Maler und Lackierer(m/w/d), 6 Anlagenmechaniker (m/w/d) für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, 6 Metallbauer (m/w/d), 6 Schreiner (m/w/d), 5 Bäcker (m/w/d), 5 Glaser (m/w/d), 5 Stuckateure (m/w/d), 5 Zimmerer (m/w/d), 4 Konditoren (m/w/d), 3 Augenoptiker (m/w/d), 3 Fleischer (m/w/d), 3 Gerüstbauer (m/w/d), 3 Kaufleute für Büromanagement (m/w/d), 3 Kraftfahrzeugmechatroniker (m/w/d), 3 Maurer (m/w/d), 2 Dachdecker (m/w/d), 2 Fassadenmonteure (m/w/d), 2 Feinwerkmechaniker (m/w/d), 2 Hörakustiker (m/w/d), 2 Klempner (m/w/d), 2 Land- und Baumaschinenmechatroniker (m/w/d), 2 Steinmetze und Steinbildhauer (m/w/d), 2 Trockenbaumonteure (m/w/d) und 2 Zahntechniker (m/w/d)

Außerdem sind drei duale Studienplätze BWL im Handwerk zu vergeben.

DLRG OG Rangendingen

AquaCycling

Wir schwimmen wieder auf unseren Sattel!
Geeignet für alle Alters- und Leistungsklassen
montags, 19.30 und 20.30 Uhr
donnerstags, 19.30 Uhr und 20.30 Uhr
Umfang: 10 Termine à 45 min.
Beachte: 3G-Regel

Ab dem 4. Oktober 2021 werden wir wieder starten und haben noch ein **paar wenige Plätze zu vergeben!** Für nähere Infos meldet euch gerne bei Isabel und Oliver, Tel. 015756086711. Wir freuen uns!

Liebe Mitglieder der DLRG, liebe Eltern,

auf Grund der langen Pause haben wir bei unseren Schwimmkursen einen großen Nachholbedarf. Wir haben zurzeit ca. 70 Kinder, die bei uns ihr Seepferdchen machen wollen. Deshalb muss leider das Kinder- und Jugendtraining der DLRG vorerst bis Ende des Jahres ausfallen. Wir hoffen sehr, dass wir allen Kindern so schnell und natürlich so gut wie möglich das Schwimmen beibringen können.

Auf jeden Fall sind wir sehr daran interessiert, das Training schnell wieder aufnehmen zu können. Wenn es so weit ist, geben wir rechtzeitig erneut öffentlich Bescheid.

Wie bitten um Verständnis und freuen uns schon sehr darauf, mit den Kids wieder zusammen ins Schwimmbad gehen und trainieren zu können und jede Menge Spaß zu haben.

Eure DLRG OG Rangendingen

Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V.

Die Streuobstwiese im Glas genießen - Spazieren und Genießen im Freilichtmuseum Beuren

Flanieren im Museumsdorf, erfrischender Most, prickelnder Secco und allerlei Köstlichkeiten aus dem schwäbischen Streuobstparadies.

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. und das Freilichtmuseum Beuren laden zu einem Genuss-Spaziergang über das Museumsgelände ein. Unter dem Motto „Die Streuobstwiese im Glas genießen“ findet die Veranstaltung am Sonntag, 3. Oktober 2021, von 11.00 bis 17.00 Uhr statt. Zwischen den Originalgebäuden des Neckarland-Dorfs und des Alb-Dorfs können an vier Stationen im Museum flüssige Streuobstwiesenerzeugnisse im Glas verkostet und erworben werden. Vier Betriebe sind vor Ort und stellen ihre Streuobsterzeugnisse vor.

Aus dem Landkreis Esslingen bietet die Familie Schweizer Frucht-Seccos mit und ohne Alkohol und der Berghof Rabel Longdrinks der Streuobstwiese und Whiskey. Am Stand der Lindenhof Mosterei Haischt aus Ammerbuch im Kreis Tübingen können sich Gäste Seccos, Saft und Most schmecken lassen. Familie Haupt (Gäuprickler) präsentiert ihre Genussprodukte vom Schönbuchrand. Im Sortiment des Betriebes aus dem Kreis Böblingen sind Destillate, Liköre, Glühseccos und Most. Tauchen Sie ein ins Streuobstparadies und genießen Sie im Museumsdorf inmitten seiner 600 Streuobstbäume die Aromen der Obstwiese.

Rahmenbedingungen für Besuch

Der Eintritt ins Freilichtmuseum Beuren ist für Erwachsene ab 18 Jahren nur mit Vorlage eines Geimpft- oder Genesen-Nachweises oder eines tagesaktuellen negativen Antigen-Schnelltests (24 Stunden) möglich. Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre sind hiervon ausgenommen. Für die Kontaktdatenerfassung an der Kasse kann die Luca-App genutzt oder eine Erhebungsbogen ausgefüllt werden. In den Gebäuden gilt eine Maskenpflicht.

Veranstaltungsort

Freilichtmuseum Beuren, Museum des Landkreises Esslingen für ländliche Kultur

Besucher-Service, In den Herbstwiesen, 72660 Beuren

E-Mail: besucherservice@freilichtmuseum-beuren.de

Infotelefon 0711 3902-41890, Homepage:

www.freilichtmuseum-beuren.de

Das Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren ist dienstags bis sonntags jeweils von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Die Saison läuft bis 7. November 2021.

Hintergrundinformationen

zum Verein Schwäbisches Streuobstparadies

Die Streuobstwiesen zwischen Alb und Neckar bilden mit rund 26.000 ha eine der größten zusammenhängenden Streuobstlandschaften Europas. Die 1,5 Millionen Obstbäume im schwäbischen Streuobstparadies sind zu jeder Jahreszeit ein besonderer Genuss. Die jahrhundertealte Landschaft Streuobstwiese ist darüber hinaus ein besonderer Kulturschatz und verfügt über eine enorme Vielzahl an Brennereien und Mostereien, Lehrpfaden und Obstfesten. Darüber hinaus prägen Streuobstwiesen unsere Landschaft und sind Lebensraum für über 5.000 Tier- und Pflanzenarten und Naherholungsgebiet für Jung und Alt. Über 300 Akteure aus den Landkreisen Böblingen, Göppingen, Esslingen, Reutlingen, Tübingen und Zollernalbkreis haben sich im Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. zusammengeschlossen mit dem Ziel, diesen Schatz zu erhalten und zu vermarkten. Die Geschäftsstelle des Vereins befindet sich in Bad Urach.

Schwäbisches Streuobstparadies e.V.

Bismarckstraße 21, 72574 Bad Urach

E-Mail: kontakt@streuobstparadies.de